

Operatorenliste

I. Einfache Reproduktion von Wissen und Informationen aus Materialien

nennen	Informationen aufgrund von gelerntem Wissen oder vorgegebenem Material unkommentiert angeben
wiedergeben	Gelerntes, Erarbeitetes oder aus vorgegebenem Material Entnommenes mit eigenen Worten darlegen und dabei zusammenfassen
darstellen	einen Sachverhalt (Gegenstände, Abläufe) mit Text, Diagramm, Tabelle usw. ausführlich wiedergeben
skizzieren	in groben Zügen das Wichtigste verdeutlichen , einen Überblick geben
beschreiben	Reproduktion von Merkmalen eines Lerngegenstandes
kennzeichnen	wesentliche Aspekte , Typisches / Auffälliges herausstellen , ggf. veranschaulichen
definieren	einen Begriff exakt bestimmen , um ihn von anderen abzugrenzen

II. Zusammenhänge darstellen

gliedern	Informationen in eine logische Ordnung bringen
übertragen	Bekanntes / Vorgegebenes auf ein anderes Beispiel anwenden
ein- und zuordnen	einfache Zusammenhänge verdeutlichen
gegenüberstellen	Informationen / Sachverhalte nach einem Kriterium beschreibend in zwei Spalten ordnen
vergleichen	Erfassen und Gegenüberstellen von Gemeinsamkeiten und Unterschieden nach Vergleichskriterien und Ableiten von Schlussfolgerungen
erklären / erläutern	Darstellung des Lerngegenstandes in seinem Zusammenhang

III. Transferbereich

ableiten	auf der Grundlage vorhandener Ergebnisse eigne Schlussfolgerungen ziehen
untersuchen, analysieren	an Material oder Information gezielte Fragen stellen , diese beantworten und die Antworten begründen
prüfen, überprüfen	vorgegebene These oder Hypothese / Erklärung an Fakten oder innerer Logik messen, Widersprüche erkennen
begründen	in zusammenhängender Darstellung komplexen Grundgedanken argumentativ entwickeln (auch unter Verwendung von Material), entscheidend ist der schlüssige, folgerichtige Gedankengang
beurteilen	Hypothesen oder Behauptungen im Zusammenhang prüfen und eine Aussage über deren Richtigkeit, Angemessenheit usw. machen
bewerten, deuten	fordert über „beurteilen“ hinaus persönlichen Wertebezug Da eine solche Entscheidung nicht immer verbindlich und allgemein sein kann, müssen Pluralität und Toleranz gewährleistet sein.
diskutieren, erörtern	zu einer vorgegebenen Problemstellung eigene Gedanken entwickeln und zu einem ausgewogenen Sachurteil führen, dabei verschiedene Standpunkte aufführen und begründen (Argumente, Beispiele)